

Zugleich **AMTSBLATT** der Gemeinde Swisttal

Mit den Ortsteilen: Buschhoven · Dünstekoven · Essig · Heimerzheim  
Ludendorf · Miel · Morenhoven · Odendorf · Ollheim · Straßfeld

„Liebenswertes Wohnen  
zwischen Vorgebirge und Eifel“

27. Jahrgang

Samstag, den 10. Oktober 2026

Woche 41 / Nummer 20

# Modernisierung des Kleinschwimmbads: Eröffnung für Mitte 2027 geplant



Bericht auf Seite 2

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Samstag

17:00 – 17:30  
Bauch Spezial

17:30 – 18:30  
Cycling Einsteiger

18:45 – 19:45  
Kapow

19:45 – 20:45  
Body Workout

17:30 – 18:30  
Wirbelsäule

18:45 – 19:30  
Pilates

19:45 – 20:45  
Cycling Pro

18:00 – 19:00  
Kapow

19:15 – 20:15  
Langhantel Mix

17:00 – 17:45  
Stretch & Faszien

18:00 – 19:00  
Tabata

19:00 – 20:00  
Wirbelsäule

20:00 – 21:00  
Yin Yoga

17:00 – 17:45  
Pilates

18:00 – 19:00  
Cycling Pro

19:15 – 20:15  
Yoga

UNSERE KURSE AB 17 UHR

Ganzer Kursplan unter:



[www.seilsprung.com/kurse](http://www.seilsprung.com/kurse)  
Tel. 02254-8358322  
Günter-Rose-Str.8 · 53919 Weilerswist



Bericht zur Titelseite

# Modernisierung des Kleinschwimmbads: Eröffnung für Mitte 2027 geplant

Die umfassende Modernisierung des Kleinschwimmbads in Heimerzheim verzögert sich aufgrund der Insolvenz des beauftragten Rohbauers, geht nun aber weiter voran. Die Gemeinde Swisttal informiert jetzt den Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss über den aktuellen Stand des Projekts. Neben der Schwimmhalle werden auch die Umkleide-, Sanitär- und Technikbereiche erneuert und teilweise neugestaltet. Zudem erhält das Gebäude moderne Schwimmbad-, Lüftungs- und Steuerungstechnik. Nach Abschluss der Arbeiten wird das Bad technisch auf dem neuesten Stand sein, deutlich energieeffizienter betrieben und mehr Nutzungszeiten insbesondere für den Schulbetrieb bieten.

**Insolvenz der Rohbaufirma führte zu Verzögerungen**  
Die Bauarbeiten liefen zunächst planmäßig. Ende 2025 gerieten die Arbeiten jedoch ins Stocken, nachdem die beauftragte Rohbaufirma ihre Tätigkeit unerwartet eingestellt hatte und später Insolvenz anmeldete. Da die Rohbauarbeiten Voraussetzung für viele weitere Gewerke sind, hatte dies erhebliche Auswirkungen auf den gesamten Bauablauf. Nach der förderrechtlich notwendigen rechtlichen Abwicklung und einer erneuten Ausschreibung konnten die ausstehenden Rohbauarbeiten erst im Juni 2026 neu vergeben werden. Vor diesem Hintergrund musste der Bauzeitenplan vom beauftragten

Generalplanungsbüro überarbeitet werden. Nach aktuellem Stand ist die Wiedereröffnung des Kleinschwimmbads für Mitte 2027 vorgesehen.  
"Die gute Nachricht ist: Die Arbeiten laufen inzwischen wieder. Ein wichtiger nächster Schritt ist jetzt der Einbau der neuen Fenster- und Fassadenelemente. Sobald das Gebäude vollständig geschlossen ist, können die weiteren Ausbauarbeiten im Inneren richtig Fahrt aufnehmen", skizziert Bürgermeister Tobias Leuning den aktuellen Sachstand.  
**Mehrkosten durch Baupreisentwicklung**  
Neben den zeitlichen Verzögerungen haben sich auch die Baukosten erhöht. Bei mehreren Ausschreibungen lagen die Angebotspreise

deutlich über den ursprünglichen Kalkulationen. Ursache sind unter anderem die weiterhin schwierige Marktlage und die teilweise geringe Zahl eingegangener Angebote. Für die Sanierung stehen im Haushalt der Gemeinde 6,8 Millionen Euro zur Verfügung. Davon werden 4,5 Millionen Euro aus dem Programm "Soziale Integration im Quartier" vom Land NRW gefördert. Die Verwaltung rechnet derzeit mit zusätzlichen Kosten von insgesamt rund 260.000 Euro, die aus nicht benötigten Mitteln für andere Investitionsmaßnahmen gedeckt werden sollen. Diese setzen sich aus der zeitlichen Verzögerung, höheren Baukosten und den daraus resultierenden Anpassungen bei den Planungskosten zusammen.

# Energie Dialog: "Wärmepumpe im Kontext des Gebäudemodernisierungsgesetzes - Fördermöglichkeiten & Chancen"

**Mittwoch, 14.10.2026 um 18:00 Uhr**  
*Am Mittwoch, den 14.10., wird die Terminreihe der Energie Dialoge der Klimaregion Rhein-Voreifel in Swisttal fortgesetzt. Ab 18 Uhr findet im Ratssaal der Gemeinde Swisttal (Rathausstraße 115 | 53913 Swisttal) der Vortrag: "Wärmepumpe im Kontext des GModG - Fördermöglichkeiten & Chancen" statt.*  
Im Rahmen der interkommunalen Energie Dialoge findet der Informationsvortrag  
**Wärmepumpe im Kontext des GModG - Fördermöglichkeiten & Chancen**  
**am 14.10.2026 um 18 Uhr im Ratssaal der Gemeinde Swisttal (Rathausstraße 115 | 53913 Swisttal)**  
in Swisttal statt. Referent ist der Energieberater Stephan Herpertz

der Verbraucherzentrale NRW. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für Bürgerinnen und Bürger kostenfrei.  
Was gilt bei dem Einbau einer Wärmepumpe? Welche Anforderungen bringt das neue Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) mit sich und welche Fördermöglichkeiten gibt es? Durch den Vortrag erfahren Sie alles Wichtige rund ums Thema Wärmepumpe kompakt und praxisnah.  
Interessierte sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen!  
Aus organisatorischen Gründen wird bis zum 13. Oktober um eine kurze, formlose Anmeldung per Mail an Esther.Spielmanns@Swisttal.de oder telefonisch unter (02255) 309-624 gebeten.  
Hintergrund:  
Die Kommunen der Klimaregion Rhein-Voreifel (Alfter, Bornheim,

Meckenheim, Rheinbach, Swisttal und Wachtberg) haben gemeinsam mit der Energieagentur Rhein-Sieg und der Verbraucherzentrale NRW Anfang 2026 die neue Reihe der Energie Dialoge gestartet, die mit weiteren Veranstaltungen fortgesetzt wird.  
Über das gesamte Jahr hinweg finden abwechslungsreiche Formate in allen beteiligten Städten und Gemeinden statt - von informativen Vorträgen über Klimaspaziergänge bis hin zu praxisnahen Austauschmöglichkeiten mit den Energie-Expertinnen und Experten der Verbraucherzentrale NRW.  
Ziel ist es, Bürgerinnen und Bürger im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis und Umgebung bei aktuellen Themen wie dem Einstieg in eine zukunftsfähige Wärmeversorgung zu unterstützen. Die Teilnahme ist kostenfrei und unabhängig von Ihrer Heimatkommune überall möglich.

Eine aktuelle Übersicht der Termine und Veranstaltungsorte finden Sie online unter den Webseiten der Klimaregion ([www.klima-rv.de/sei-dabei](http://www.klima-rv.de/sei-dabei)) und der Energieagentur Rhein-Sieg (<https://energieagentur-rsk.de/termine/>). Einige Termine werden noch nachträglich hinzugefügt.  
  
Kontakt:  
**Energie Dialoge in der Klimaregion Rhein Voreifel**  
Alexandra Bohlen  
Interkommunales Klimamanagement  
(02222) 945 365  
[alexandra.bohlen@stadt-bornheim.de](mailto:alexandra.bohlen@stadt-bornheim.de)  
**Energie Dialoge in der Gemeinde Swisttal**  
Esther Spielmanns  
Klimaschutzmanagerin Gemeinde Swisttal  
(02255) 309 624  
[esther.spielmanns@swisttal.de](mailto:esther.spielmanns@swisttal.de)

### 3. Odendorfer Gewerbestammtisch: Austausch und Perspektiven für den Wirtschaftsstandort

Bereits zum dritten Mal lud die Projekt-Entwicklungsgesellschaft mbH Swisttal (PEG) gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung der Gemeinde Swisttal zum Odendorfer Gewerbestammtisch ein. Rund 25 Gewerbetreibende folgten der Einladung und trafen sich am 22. September 2026 in den Räumlichkeiten der Firma Lanzerath GmbH & Co. KG im Gewerbegebiet Odendorf. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen der persönliche Austausch, Networking sowie aktuelle Themen rund um den Gewerbestandort. In lockerer Atmosphäre wurden Informationen ausgetauscht, Anregungen aufgenommen und verschiedene Fragestellungen gemeinsam diskutiert. Auch Bürgermeister Tobias Leuning nahm am Gewerbestammtisch teil, begrüßte die anwesenden Unternehmerinnen und Unternehmer und beteiligte sich direkt an den Gesprächen.

Ein zentrales Thema war die geplante Erweiterung des Gewerbegebietes und die damit verbundene aktuelle und zukünftige Verkehrsentwicklung. Geschäftsführer Manfred Lütz berichtete, dass die entsprechenden Planungen in Vorbereitung sind. Dabei wurden verschiedene Varianten



entwickelt, mit denen die Verkehrliche Situation künftig verbessert werden könnte. Die unterschiedlichen Möglichkeiten müssen nun noch mit den zuständigen Behörden sorgfältig geprüft, abgestimmt und abgewogen werden. Bei einem kleinen Imbiss blieb anschließend noch ausreichend Gele-

genheit für weitere Gespräche und einen persönlichen Austausch. So konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die "spezielle Mittagspause" nutzen, um Kontakte zu vertiefen, Erfahrungen auszutauschen und aktuelle Anliegen miteinander zu besprechen, bevor es gestärkt zurück in die jeweiligen

Betriebe ging. Die PEG und die Gemeindeverwaltung um Bürgermeister Tobias Leuning bedanken sich herzlich bei Guido Lanzerath für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die rege Beteiligung und den konstruktiven Austausch.

### Sitzung der Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbandes Euskirchen-Swisttal

15. Oktober 2026 um 17:00 Uhr

Am Donnerstag, den 15. Oktober 2026, um 17:00 Uhr, findet im Gebäude der e-regio GmbH & Co. KG, Rheinbacher Weg 10, 53881 Euskirchen, eine Sitzung der Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbandes Euskirchen-Swisttal statt.

**Tagesordnung**

**I. Öffentliche Sitzung**

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 25.03.2026
4. Sachstand "Steinbachtalsperre"
5. Jahresabschluss 2025
6. Zwischenbericht 2026
7. Benennung der Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss 2026
8. Verschiedenes

**II. Nichtöffentliche Sitzung**

1. Genehmigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 25.03.2026
2. Bericht der Betriebsführerin zum lfd. Geschäftsbetrieb
- 2.1 Erläuterung zum Jahresabschluss 2025
- 2.2 Erläuterung zum Zwischenabschluss 2026
- 2.3 Benennung der Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss 2026 (siehe TOP 7 öffentlicher Teil).
- Hier: Vorstellung der Ausschreibungsergebnisse
- 2.4 Sonstiges
3. Verschiedenes

Gez. Tobias Leuning  
Vorsitzender der Verbandsversammlung

# Skaterboard-Action in Heimerzheim: Westenergie führt die beliebte Ferienaktion in Swisttal fort

Jetzt kostenlos anmelden! Restplätze verfügbar!

**Heimerzheim.** Am 26. und 27. Oktober 2026 heißt es in Heimerzheim wieder: rauf aufs Board und losrollen! Westenergie lädt gemeinsam mit der Gemeinde Swisttal zum kostenlosen zweitägigen Skateboard-Workshop mit den Profis von skate-aid ein. Von jeweils 10 bis 16 Uhr können 40 Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren in der Dreifachturnhalle am Höhenring 101 ihre ersten Schritte auf dem Skateboard machen oder neue Tricks lernen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich - im Mittelpunkt stehen Spaß an Bewegung, gegenseitige Unterstützung und sicheres Fahren auf vier Rollen.

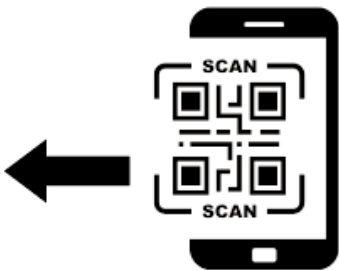
Für Getränke und einen Mittagsimbiss ist an beiden Tagen gesorgt. Die Plätze sind auf 40 Teilnehmende begrenzt. Maßgeblich ist die Reihenfolge, in der vollständig ausgefüllte Anmeldungen bei der Gemeinde eingehen. Wer einen Platz erhält, bekommt eine Teilnahmebestätigung; weitere vollständige Anmeldungen werden auf einer Warteliste berücksichtigt. Kinder und Jugendliche mit Wohnsitz in Swisttal werden bevorzugt berücksichtigt. **Die Anmeldung ist nur gültig, wenn das Anmeldeformular vollständig ausgefüllt bis spätestens 16. Oktober 2026 bei der Gemeinde Swisttal eingegangen**

ist. Anmeldungen bitte per E-Mail an [kultur@swisttal.de](mailto:kultur@swisttal.de) senden. Alle Infos und Unterlagen finden Sie unter: <https://www.swisttal.de/aktuelles/skaterboard-action-in-heimerzheim-westenergie-fuehrt-die-beliebte-ferienaktion-in-swisttal-fort/>

oder hier den QR Code scannen



Anmeldung  
Skater Workshop



GEMEINDE SWISTTAL

## Kultur für Alle

**Swisttal.** Die neue Veranstaltung „Kultur für Alle“ bietet künftig auch weiteren Kulturangeboten eine Bühne in Swisttal. Zur diesjährigen Premiere in 2026 stehen jetzt noch zwei Veranstaltungen auf dem Programm:  
Am **Dienstag, den 20. Oktober**, lädt der Arbeitskreis Heimat des Ortsausschusses für Heimat und Kulturpflege ab **19 Uhr** in das Alte Kloster in Heimerzheim ein. Im Mittelpunkt steht das Thema „Mundart“, untermalt mit Leseproben aus der neuen Veröffentlichung „Wie et fröher wor“ des Arbeitskreises. Die Veranstalter freuen sich auf regen Austausch mit dem Publikum und deren Geschichten.  
Am **Donnerstag, den 12. November**, findet eine Lesung des Bornheimer Krimiautor Rudolf Jagusch um **18:30 Uhr** in Odendorf statt. Dort stellt er seinen Ende September veröffentlichten Eifelkrimi „Eifelwächter“ im historischen Ambiente des 300 Jahre alten Zehnthauses vor. Jagusch nimmt die Zuhörenden mit bei den Ermittlungen eines Mordfalls in der Eifel, der aufgrund der aktuellen Geschehnisse rund um einen Mord eine Dorfgemeinschaft mit deren Vergangenheit konfrontiert. Die Veranstaltungen finden mit der freundlichen Unterstützung der Städte- und Gemeindestiftung der Kreissparkasse Köln statt.

# KULTUR FÜR ALLE

EINTRITT FREI

|  |                                    |  |                                  |
|--|------------------------------------|--|----------------------------------|
|  | <b>Di. 20.10. - 19:00 Uhr</b>      |  | <b>OHK Heimerzheim</b>           |
|  | <b>Heimerzheim (Altes Kloster)</b> |  | <b>„Wie et fröher wor“</b>       |
|  | <b>Do. 12.11. - 18:30 Uhr</b>      |  | <b>Rudolf Jagusch</b>            |
|  | <b>Odendorf (Zehnthaus)</b>        |  | <b>Eifelkrimi „Eifelwächter“</b> |

Bei diesen Veranstaltungen werden Foto- und/oder Filmaufnahmen angefertigt und zur Veröffentlichung (Print- und Digitalmedien) genutzt.

# Stellenausschreibungen der Gemeinde Swisttal

Hier finden Sie die immer die aktuellen Stellenausschreibungen der Gemeinde Swisttal.  
Website: [www.swisttal.de/stellenausschreibungen](http://www.swisttal.de/stellenausschreibungen)  
oder einfach den QR-Code im Bild scannen.



GEMEINDE  
SWISTTAL

**JOB  
ANGEBOTE**

.....



Flexible Arbeitszeitgestaltung

Mobiles Arbeiten

Attraktive Sonderleistungen:

Jahressonderzahlung

Leistungsabhängige Vergütungsbestandteile

Betriebliche Altersvorsorge

Vermögenswirksame Leistungen

Teilnahme an regelmäßigen Fort- und Weiterbildungen

Kostengünstiges Deutschlandticket (ÖPNV)

Jobrad-Leasing

**JETZT BEWERBEN**

**ALLE INFOS UNTER**



[www.swisttal.de](http://www.swisttal.de)  
[Personal@swisttal.de](mailto:Personal@swisttal.de)  
Tel. 02255 - 309 120





SCAN ME

**Alle Infos**  **SWIPE** 

Wir in Swisttal | 27. Jahrgang | Nr. 20 | Samstag, 10. Oktober 2026 | Kw 41 | Rautenberg Media

| 5

## Neuer Defibrillator für Ollheim

DRK finanziert öffentlich zugängliches Notfallgerät

**Swisttal-Ollheim.** In Ollheim steht ab sofort ein automatisierter externer Defibrillator (AED) für Notfälle rund um die Uhr öffentlich erreichbar für die Bevölkerung zur Verfügung. Das Gerät wurde am Feuerwehrgerätehaus angebracht und soll im Notfall eine schnelle Erste Hilfe ermöglichen. Nachdem in Swisttal-Buschhoven in der VR-Bank am Toniusplatz bereits ein Defibrillator durch das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Rhein-Sieg e.V. (DRK) installiert worden war, nahm Ortsvorsteherin Dagmar Rumpf Kontakt mit dem DRK auf, welches auch für Ollheim die Finanzierung eines AED zusagte. In Zusammenarbeit mit DRK Voreifel, Ortsvorsteherin und



Gemeindeverwaltung wurde daraufhin das örtliche Feuerwehrgerätehaus als sinnvoller Anbringungs-

ort ausgewählt. Bei besonderen Lagen erfüllen die Feuerwehrgerätehäuser die Rolle sogenannter

Leuchttürme, an denen sich die Bürgerinnen und Bürger mit Informationen versorgen und Hilfe erhalten können. Die Anbringung des AED am Feuerwehrgerätehaus ergänzt somit das Hilfsangebot an zentraler Stelle. Damit das Gerät jederzeit gut erreichbar ist, wurde es neben dem Tor außerhalb des Gebäudes angebracht. Die automatisierten externen Defibrillatoren können dank automatisierter Anweisungen von fachkundigen Bürgerinnen und Bürgern benutzt werden. Durch den neuen AED wird die medizinische Erstversorgung in Swisttal-Ollheim verbessert, um im Notfall die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes zu überbrücken.

## Herstellung eines PikoParks in Odendorf

Entsiegelung: Aus Grau wird Grün

**Odendorf.** Seit Ende September wird der kleine Spielplatz inmitten des Jülicher Rings mit Mitteln aus dem Förderprogramm KfW 444 - "Natürlicher Klimaschutz in Kommunen" entsiegelt, umgestaltet und aufgewertet. Der kleine Spielplatz ist in die Jahre gekommen und auch aufgrund der geringen Größe kein zeitgemäßer und einladender Spielplatz mehr für Kinder. Da in unmittelbarer Umgebung des kleinen Spielplatzes zwei größere und schönere Alternativen zum Spielen einladen, entschied sich die Gemeinde dafür, den Spielplatz umzuwidmen. Im Klimafolgenanpassungskonzept der Gemeinde Swisttal werden Maßnahmen zur Entsiegelung und Begrünung explizit empfohlen, da sie unter anderem der Hitzentwicklung in Siedlungsflächen entgegenwirken und die Versickerung von Regenwasser begünstigen. Durch das Fachgebiet Klima & Umwelt wurde daher die Umgestaltung und Aufwertung des Platzes in eine naturnah gestaltete und biodiversitätsfördernde Grünfläche mit hoher Aufenthaltsqualität geplant.

In Anlehnung an die sogenannten Pocket- oder PikoPark-Konzepte ist das Ziel der Umgestaltung die Schaffung einer gemeinschaftlich nutzbaren Grünfläche mit Aufenthaltsqualität für alle Generationen. Dafür konnten die Anwohnerinnen und Anwohner im März 2026, im Rahmen einer Bürgerveranstaltung

ihre Ideen und Wünsche für die Planung äußern. Mit Hilfe der Zuwendung aus dem KfW-Programm und unter Verwendung eigener Haushaltsmittel hat die Verwaltung die Planungen im Sommer 2026 vervollständigt und den Auftrag zur Umsetzung an einen Garten- und Landschaftsbaubetrieb

vergeben. Entsiegelung und Rückbau der Fläche werden durch den Baubetriebshof vorgenommen. Anfang Oktober beginnt der Garten- & Landschaftsbaubetrieb mit der Herstellung des neuen PikoParks. Die voraussichtliche Bauzeit beträgt vier bis sechs Wochen.



# Neue Nachhaltigkeitskarte der Klimaregion Rhein Voreifel veröffentlicht

Bürgerinnen und Bürger können aktiv mitgestalten

Die Klimaregion Rhein-Voreifel hat ihre Nachhaltigkeitskarte veröffentlicht. Sie bietet erstmals einen transparenten, leicht zugänglichen Überblick über nachhaltige Angebote, Projekte und kommunale Maßnahmen aller sechs Kommunen im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis. Die Karte zeigt, wie sich die Region in zentralen Bereichen wie Mobilität, Energie, Bildung, Klimaanpassung und sozialem Miteinander weiterentwickelt - übersichtlich, verständlich und an einem Ort gebündelt:

<https://beteiligung.nrw.de/k/1028225>

Mit der Veröffentlichung ist ein wichtiger Meilenstein erreicht: Die Karte macht sichtbar, wo nachhaltige Entwicklung bereits heute konkret zur Steigerung der Lebensqualität in der Region beiträgt. Gleichzeitig bleibt sie bewusst offen

für weitere Ergänzungen. Dabei setzen die Kommunen auf eine aktive Beteiligung der Bürgerschaft, um die Übersicht aktuell, vollständig und praxisnah zu halten.

"Die Menschen in unseren Städten und Gemeinden suchen nach nachhaltigen Angeboten für die unterschiedlichsten Aspekte im Alltag - vom Einkaufen bis zu Mobilitätsangeboten. Durch eine gemeinsame Nachhaltigkeitskarte der Kommunen in der Klimaregion Rhein-Voreifel bringen wir diese Nachfrage und unsere vielfältigen lokalen Angebote noch besser zusammen.", so LIZ-Vorsitzender und Bürgermeister der Gemeinde Alfter, Christian Lanzrath.

**Was die Karte bietet**

- regionale Übersicht - Alle nachhaltigen Angebote und Projekte der sechs Kommunen in einer

gemeinsamen Karte.

- transparente Fortschritte - Nachvollziehbare Darstellung kommunaler und interkommunaler Maßnahmen.
- alltagsrelevante Informationen - Orientierung zu Mobilität, Grünflächen, Energieprojekten, Kultur- und Bildungsangeboten sowie sozialen Treffpunkten und nachhaltigem Konsumverhalten.
- Beteiligungsmöglichkeiten - Bürgerinnen und Bürger können eigene Hinweise, Ergänzungen und neue Fundstellen melden.

Die Nachhaltigkeitskarte ist ein lebendiges Instrument. Viele nachhaltige Angebote entstehen lokal, kleinteilig und oft durch bürgerschaftliches Engagement. Damit diese Vielfalt transparent und für

alle sichtbar wird, setzen die Kommunen auf die Mithilfe der Menschen vor Ort. Jede Meldung trägt dazu bei, die Karte weiter zu verbessern und die nachhaltige Entwicklung der Region noch transparenter abzubilden.

**Ausblick**

Die Karte wird fortlaufend Aktualisierung und Weiterentwicklung erfahren. Es sollen stetig weitere Kategorien, Beteiligungsformate und regionale Schwerpunktbereiche ergänzt werden. Die Klimaregion Rhein-Voreifel lädt alle Interessierten herzlich ein, die Karte zu nutzen und aktiv mitzugestalten.

**Kontakt**

Alexandra Bohlen  
Interkommunale Klimamanagerin  
Tel.: 02222 - 945 365  
Mail: [Alexandra.Bohlen@stadt-bornheim.de](mailto:Alexandra.Bohlen@stadt-bornheim.de)



Diese Kommunen sind Teil der Klimaregion Rhein-Voreifel





Mehr Infos unter [www.klima-rv.de](http://www.klima-rv.de)

Nachhaltigkeitskarte der Klimaregion Rhein-Voreifel



Mehr Infos unter [www.klima-rv.de](http://www.klima-rv.de)

## Nachwuchs der Bundespolizei feierlich in Swisttal vereidigt

275 Anwärtinnen und Anwärter legen im Jubiläumsjahr „75 Jahre Bundespolizei“ ihren Diensteid ab

Für die Anwärtinnen und Anwärter des mittleren und gehobenen Polizeivollzugsdienstes war es einer der ersten großen Momente ihrer noch jungen Laufbahn: Vor Familien, Freunden und Gästen legten sie am Freitag im Bundespolizeiaus- und -fortbildungszentrum Swisttal feierlich ihren Diensteid ab.

Die Vereidigung stand in diesem Jahr unter einem besonderen Vorzeichen.

**75 Jahre Bundespolizei** trafen auf eine neue Generation von Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten, die am Beginn ihrer beruflichen Laufbahn steht. Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Bundespolizei kamen damit in Swisttal auf besondere Weise zusammen.

Bereits am Nachmittag öffnete das Bundespolizeiaus- und -fortbildungszentrum seinen Standort für Familien und Gäste. Auf einer **Blau-lichtmeile** präsentierte die Bundes-

polizei die Vielfalt ihrer Aufgaben und Einsatzbereiche. Zu den besonderen Programmpunkten gehörten ein Fallschirmsprung von **GSG 9 und Fliegerstaffel der Bundespolizei**, die Vorführung einer Festnahme aus einem Fahrzeug, das Diensthundewesen sowie der Wasserwerfer. Fahrzeugausstellungen und weitere Angebote boten Gelegenheit, Bundespolizei aus nächster Nähe zu erleben und mit den Einsatzkräften ins Gespräch zu kommen.

Einen besonderen Bezug zum Jubiläumsjahr stellte das Podiumsgespräch **„75 Jahre Bundespolizei“** mit begleitender Ausstellung her. Dabei ging es nicht nur um den Blick zurück auf die Entwicklung der Bundespolizei, sondern auch um die Herausforderungen der Gegenwart und den Blick in die Zukunft.

Am Abend gehörte die Aufmerksamkeit den 276 Anwärtinnen und

Anwärtinnen. In seiner Festansprache wandte sich der Dienststellenleiter des Bundespolizeiaus- und -fortbildungszentrums Swisttal, **LtdPD Carsten Westerkamp**, an die jungen Kolleginnen und Kollegen - und ausdrücklich auch an deren Familien. „75 Jahre Bundespolizei liegen hinter uns. Ihre Dienstzeit liegt vor Ihnen. Machen Sie etwas daraus. Schreiben Sie Ihre eigene Geschichte - als Teil der Geschichte der Bundespolizei. Und sorgen Sie mit Ihrem täglichen Handeln dafür, dass auch in Zukunft gilt: Die Bundespolizei steht für Recht, für Sicherheit, für Verantwortung und für die Menschen, denen sie dient.“

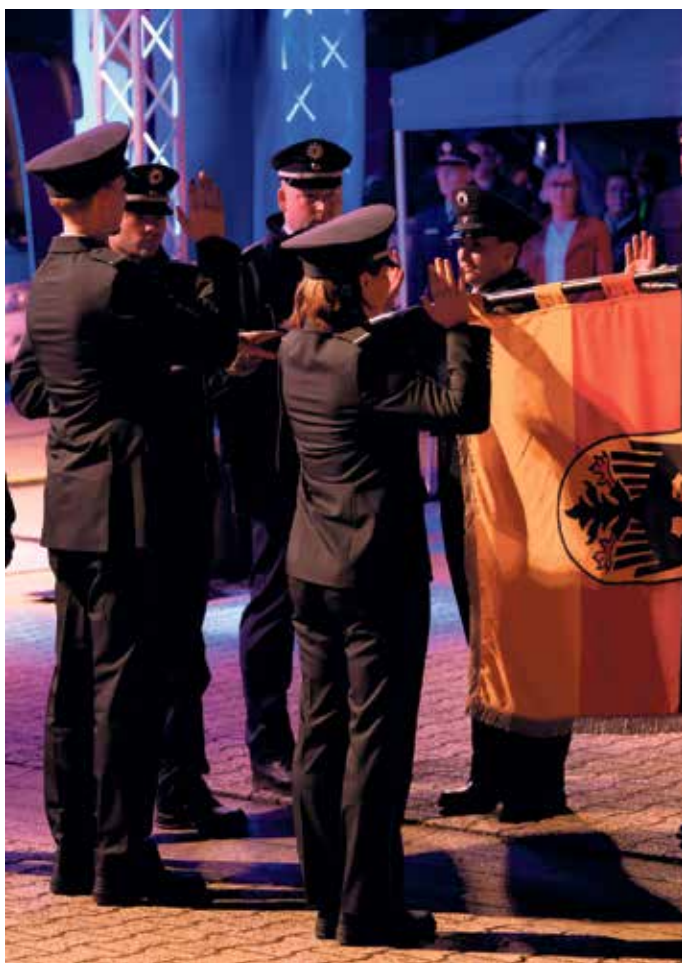
Grußworte sprachen **Dunja Kamin** für die Personalvertretung sowie der stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Swisttal, **Paul Adams**.

Auch die Nachwuchskräfte selbst kamen zu Wort. Angehörige der

Lehrgruppen des mittleren und gehobenen Polizeivollzugsdienstes schilderten ihre persönlichen **Gedanken zur Vereidigung**, bevor **EPHK Jürgen Müller, Leiter des Lehrbereichs Aus- und Fortbildung**, die Vereidigung vornahm.

Den festlichen Rahmen gestaltete das **Bundespolizei-Orchester Hannover unter der Leitung von Matthias Wegele** gemeinsam mit Solistin **Shereen Adam**. Mit der Nationalhymne und dem anschließenden Ausmarsch endete die feierliche Zeremonie.

Mit ihrem Diensteid beginnt für die 276 Nachwuchskräfte ein neuer Abschnitt ihrer Ausbildung und ihres beruflichen Weges. Zugleich erhielt das Jubiläum **„75 Jahre Bundespolizei“** in Swisttal ein Gesicht: das einer neuen Generation, die künftig Verantwortung in der Bundespolizei übernehmen wird.



# Förderverein unterstützt Zeltlager von Hertha Buschhoven in Staufen



## Symbolische Scheckübergabe durch den Vorsitzenden Wolfgang Meier bei der Abfahrt des Busses nach Staufen

Der SV Hertha Buschhoven veranstaltet seit über 50 Jahren im Sommer ein großes Zeltlager in Staufen-Grünern am Rand des Schwarzwaldes (Breisgau). Regelmäßig nehmen um die 70 Kinder und Jugendliche im Alter von

etwa 8 bis 15 Jahren teil, begleitet von Dutzenden ehrenamtlichen Betreuern. Auch in diesem Jahr konnte das Zeltlager wieder für 19 Tage in Staufen aufgeschlagen werden. Neben einer guten Organisation der

Hin- und Rückfahrt sowie des Ferienprogramms vor Ort ist auch die finanzielle Grundlage wichtig für das Gelingen. Der Verein der Freunde und Förderer der Kinder- und Jugendarbeit in Swisttal unterstützte auch in diesem

Jahr das alljährliche Zeltlager gerne mit einem finanziellen Beitrag. Durch viele weitere Unterstützer kann den Teilnehmern jedes Jahr wieder ein attraktives Sport- und Spielangebot einschließlich eines Besuchs des Europarks in Rust geboten werden.

# Gesprächs-Frühstück für Trauernde in Swisttal

Einen geliebten Menschen zu verlieren, ist schwer zu ertragen. Das Gesprächs-Frühstück für Trauernde bietet die Möglichkeit, mit Menschen in ähnlicher Lebenslage in Kontakt zu kommen. Viele fühlen sich in dieser Zeit hilflos und allein gelassen. Wer ist da, wenn man seine Geschichte immer und immer wieder erzählen will? Wer versteht diese Gefühle? Wer hört einfach zu und hält die Trauer und Tränen aus? Wo kann man neue Kontakte knüpfen? Wer ermutigt, neue Wege zu versuchen? Die Trauerbegleiterin der Ökumenischen Hospizgruppe e. V. unterstützt in dieser Lebenssituation des erlebten Verlustes, bis ausreichend

Kraft gefunden wurde, mit der veränderten Situation zu leben. Das Gesprächs-Frühstück ist nicht an eine Konfession gebunden, unverbindlich und kostenfrei. **Das nächste Treffen findet am Freitag, 16. Oktober, um 10 Uhr in der Maria-Magdalena-Kirche, Sebastianusweg 7 in Swisttal-Heimerzheim statt.** Die Ökumenische Hospizgruppe e. V. begleitet lebensbedrohlich Erkrankte sowie deren An- und Zugehörige und macht viele weitere Angebote für Trauernde. Rückfragen zu allen Angeboten unter 02226/900 433. Weitere Termine und Informationen zum Verein unter [www.hospiz-voreifel.de](http://www.hospiz-voreifel.de)



Odendorfer

Gartenbau

überregional • kompetent unabhängig • zuverlässig

Gartengestaltung | Rollrasen

Pflastern | Baggerarbeiten | Zaunbau

Baumfällungen

Gewerbepark Odendorf 27 | 53913 Swisttal-Odendorf

Fon: 02255.958695 | Mobil: 0163.6627268

[odendorfer-gartenbau@gmx.de](mailto:odendorfer-gartenbau@gmx.de)

[www.odendorfer-gartenbau.de](http://www.odendorfer-gartenbau.de)

## Wein, Musik und gute Unterhaltung beim Seniorenachmittag des OHK

Gemeinsam singen, miteinander ins Gespräch kommen und ein unterhaltsames Programm



von rechts: Jugenddreigestirn Prinzessin Nina-Jungfrau Emma-Bäuerin Alice, Maikönigspaar Timo Schenk und Celine Witt, Bürgermeister Tobias Leuning, Anni Rupperath, MdL Oliver Krauß, Arnold Schwark, Ortsvorsteher Stephan Seitz, OHK Angelika Neubauer

Ein schöner Nachmittag voller Begegnungen, Unterhaltung und gegelligem Beisammensein erwartete die Seniorinnen und Senioren aus Heimerzheim am 12. September. Der Ortsausschuss Heimerzheim (OHK) hatte zu seinem diesjährigen Seniorenachmittag eingeladen und dabei passend zum Motto „Weinfest“ für eine besondere Atmosphäre gesorgt.

Rund 150 Seniorinnen und Senioren hatten sich zu der Veranstaltung angemeldet und füllten die Räume der Evangelischen Kirche, in Heimerzheim. Ein Dank geht an die evangelische Kirchengemeinde Maria-Magdalena mit Frau Pfarrerin Elisabeth Berg, die die Räume kostenfrei zur Verfügung gestellt hatte. Pünktlich um 14:30 Uhr eröffnete Angelika Neubauer den Nachmittag und hieß die Gäste Vertreter aus der Politik herzlich willkommen. Dazu gehörten der Landtagsabgeordnete Oliver Krauß, Bürgermeister Tobias Leuning und Ortsvorsteher Stephan Seitz.

Für **Bürgermeister Tobias Leuning** war die Veranstaltung ein

absolutes Heimspiel, kannte er viele der Anwesenden persönlich. Er hob in seinem Grußwort die Bedeutung des Ortsausschuss mit seinen Veranstaltungen hervor. Sie böten Möglichkeiten, miteinander

in Kontakt zu kommen, Geselligkeit zu erleben und damit auch der Vereinsamung entgegenzuwirken.

**Landtagsabgeordneter Oliver Krauß** dankte den Verantwortlichen des OHK und den Unterstüt-



Ortsvorsteher Stephan Seitz mit Gratulant Arnold Schwark

zer aus der Großen Heimerzheimer Karnevalsgesellschaft. Er zeigte sich sicher, dass vom Miteinander der Generationen alle profitierten. Beide äußerten sich erfreut über das ehrenamtliche Engagement.

**Ortsvorsteher Stephan Seitz** lobte die Seniorenachmittage als „wunderbare Tradition“. Sie böten die Möglichkeit Freunde zu treffen und neue kennenzulernen. Er wies dabei auf die aufwendige Vorbereitung des Seniorentages hin.

Für einen schwungvollen Auftakt sorgten die **Kinder der Ehrengarde Heimerzheim**. Mit ihren Gardeauftritten brachten sie Bewegung und gute Stimmung in den Saal und wurden dafür mit viel Applaus belohnt. Im Anschluss wurde es bunt und unterhaltsam: Christina Sentiaca (Chris Sentiac) und Daniela Dawine (Daniel Morgenstern) begeisterten die Anwesenden mit einer unterhaltsamen Travestie-Show und sorgten dabei für so manchen Lacher.

Natürlich durften auch besondere Gäste aus dem Heimerzheimer Vereins- und Ortsleben nicht fehlen. Das **Maikönigspaar Timo Schenk und Celine Witt** sowie das amtierende **Jugenddreigestirn Prinzessin Nina, Bäuerin Alice und Jungfrau Emma** waren ebenfalls dabei und richteten mit ihren Ansprachen persönliche Worte an die Seniorinnen und Senioren. Damit wurde auch die Verbindung zwischen den verschiedenen Generationen und dem lebendigen Vereinsleben in Heimerzheim deutlich.

Passend zum Motto des Nachmittags stand natürlich auch die Weinkönigin von 1976 **Ursula Arens, vormals Denner** im Mittelpunkt. In einer launigen Rede schilderte sie ihre Wahl zur **Weinkönigin 0.1**. Sie verabschiedete sich einem Gruß an die Nachfolgerin, die beim Weinfest des Männervereins am 3. Oktober als Weinkönigin 1.0 gekürt werden wird.



Jugenddreigestirn Prinzessin Nina-Jungfrau Emma-Bäuerin Alice, Maikönigspaar Timo Schenk und Celine Witt, Angelika Neubauer

Angelika Patalas begleitete den Abgang mit geselligen Liedern, die die Besucherinnen und Besucher zum Mitsingen anregten. Verschiedene Weinsorten wurden angeboten - sowohl mit als auch ohne Alkohol. Für alle, die lieber etwas anderes trinken wollten, standen außerdem verschiedene Softdrinks bereit. Für den **Arbeitskreis Heimat** stellte Prof. Hermann Schlagheck das neue Buch „wie et fröher wor“ vor. Die Öffentlichkeit wird am 20. Oktober die Möglichkeit haben, einzelne Passagen in Mundart vorgetragen zu hören. Als besondere Erinnerung an diesen Nachmittag wurden **Anni Rupperath (98) und Arnold Schwark (93)** als Lebensälteste geehrt und mit Präsenten beschenkt.

Der Seniorennachmittag des OHK zeigte einmal mehr, wie wichtig solche gemeinsamen Stunden für das Miteinander im Ort sind. Bei guter Stimmung, leckerem Essen, einem Gläschen Wein und einem abwechslungsreichen Programm konnten die Seniorinnen und Senioren einen rundum gelungenen Nachmittag genießen. Zuletzt dankte die Vorsitzende des Ortsausschuss noch einmal ausdrücklich allen Helfern und Helferinnen der Großen Heimerzheimer Karnevalsgesellschaft, dem Jugenddreigestirn und dem Team des OHK für ihre Arbeit zur Vorbereitung und zum Gelingen der Veranstaltung. Schließlich wünschte sie allen einen guten Heimweg und ein Wiedersehen beim Weihnachtsmarktbesuch am 5. Dezember am Alten Kloster in Heimerzheim.



Bürgermeister Tobias Leuning mit der Gratulantin Anni Rupperath

Anzeige

# Tag der offenen Tür an der Gesamtschule Swisttal

Einblicke in den Schulalltag und Ausblick auf die neue Oberstufe

Die Gesamtschule Swisttal lädt alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern herzlich zum **Tag der offenen Tür am Samstag, den 10. Oktober 2026, von 09:00 bis 12:30 Uhr** ein. Besucherinnen und Besucher erwartet ein vielfältiges Programm: Neben Einblicken in den Unterricht der Klassen 5 und 6 stehen Präsentationen des Ganztagsangebots, der Fachbereiche Französisch und Spanisch sowie Informationen zur Sportprofil- und Bläserklasse auf dem Programm. Spannende Experimente in den Naturwissenschaften und Mitmach-Angebote im Bereich Technik laden zum Entdecken und Ausprobieren ein. Ein besonderes Highlight: Ab 11:00 Uhr finden eine Informationsveranstaltung sowie ein geführter Rundgang statt. Hierbei stellt die Schule auch ein wichtiges Zukunftsprojekt vor: Die **neue Oberstufe**, die ab dem Schuljahr 2027/28 an der Gesamtschule Swisttal startet. **Veranstaltungsort:** Gesamtschule Swisttal Blütenweg 10, 53913 Swisttal-Heimerzheim

## TAG DER OFFENEN TÜR

**JETZT NEU!**

Die Oberstufe unserer Gesamtschule ab dem Schuljahr '27/28  
Ab 11.00 h: Informations-Veranstaltung und Rundgang

Ausgewählte Angebote des Ganztags: AG Präsentationen

Unterrichtseinblicke in Klasse 5 & 6

Vorstellung Fachbereiche Französisch, Spanisch und Italienisch

Vorstellung der Sportprofilklasse

Naturwissenschaften/Experimente

Mitmach-Angebote Technik

Informationen zur Bläserklasse

Neu: Unsere gymnasiale Oberstufe

Besuchen Sie uns am Samstag, den

# 10. OKTOBER 9-12:30 h

## Gesamtschule Swisttal

Blütenweg 10 | 53913 Swisttal-Heimerzheim  
Alle Infos zu unserer Schule und unserem Angebot finden Sie auf unserer Schulwebsite:  
[www.gesamtschule-swisttal.de](http://www.gesamtschule-swisttal.de)



Gottesdienstordnung für den Seelsorgebereich Swisttal

Samstag, 10. Oktober

14:30 Uhr - Mo, Taufe des Kindes  
Emilio Robert Fingerhuth  
15 Uhr - Od, Rosenkranz  
15 Uhr - Bu, Beichte  
15:30 Uhr - Od, Beichte u. Anbetung  
des Allerheiligsten  
17 Uhr - Mo, VAM  
17 Uhr - Oll, VAM  
18 Uhr - Hei, Beichte  
18:30 Uhr - Mie, VAM

Sonntag, 11. Oktober, 28. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Uhr - Dü, Hl. Messe  
9 Uhr - Str, Hl. Messe  
9:30 Uhr - Lu, Hl. Messe  
10:15 Uhr - Od, Hl. Messe  
11 Uhr - Hei, Familienmesse  
11:30 Uhr - Bu, Familienmesse  
18 Uhr - Od, Jugendmesse

Montag, 12. Oktober

16:15 Uhr - Hei, Weggottesdienst  
der Kommunionkinder Gruppe I  
17:30 Uhr - Hei, Weggottesdienst  
der Kommunionkinder Gruppe II

Dienstag, 13. Oktober

9 Uhr - Mo, Hl. Messe  
16:15 Uhr - Bu, Weggottesdienst der  
Kommunionkinder Gruppe I  
17:30 Uhr - Od, Beichte  
17:30 Uhr - Bu, Weggottesdienst der  
Kommunionkinder Gruppe II  
18 Uhr - Od, Fatimaandacht  
18:30 Uhr - Od, Festmesse, anschl.  
Prozession  
19 Uhr - Str, Hl. Messe

Mittwoch, 14. Oktober

9 Uhr - Bu, Rosenkranzgebet  
10 Uhr - Bu, Dienstbesprechung  
18:30 Uhr - Lu, Hl. Messe  
18:30 Uhr - Hei, Hl. Messe

Donnerstag, 15. Oktober

17 Uhr - Od, Weggottesdienst der  
Kommunionkinder  
18 Uhr - Oll, Hl. Messe  
19 Uhr - Od, Taizé-Andacht (Heinrich-Wilkens Haus)

Freitag, 16. Oktober

7:55 Uhr - Od, Rosenkranz  
8:30 Uhr - Od, Hl. Messe

9 Uhr - Bu, Hl. Messe

Samstag, 17. Oktober

15 Uhr - Od, Rosenkranz  
15 Uhr - Bu, Barmherzigkeitsrosen-  
kranz u. Beichte  
15:30 Uhr - Od, Beichte u. Anbetung  
des Allerheiligsten  
17 Uhr - Mo, VAM  
17 Uhr - Oll, VAM  
18 Uhr - Hei, Beichte  
18:30 Uhr - Mie, VAM

Sonntag, 18. Oktober, Hl. Lukas, Evangelist, 29. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Uhr - Dü, Hl. Messe  
9 Uhr - Str, Hl. Messe  
9:30 Uhr - Lu, Hl. Messe  
10:15 Uhr - Od, Hl. Messe  
11 Uhr - Hei, Hl. Messe  
11:30 Uhr - Bu, Hl. Messe  
12 Uhr - Od, Taufe

Montag, 19. Oktober

8 Uhr - Bu, Hl. Messe (mit Trierpilgern)

Dienstag, 20. Oktober

7:55 Uhr - Od, Rosenkranz

8:30 Uhr - Od, Hl. Messe

9 Uhr - Mo, Hl. Messe  
19 Uhr - Str, Hl. Messe

Mittwoch, 21. Oktober, Hl. Ursula

9 Uhr - Bu, Rosenkranzgebet  
18:30 Uhr - Lu, Hl. Messe  
18:30 Uhr - Hei, Hl. Messe

Donnerstag, 22. Oktober

18 Uhr - Oll, Hl. Messe

Freitag, 23. Oktober

9 Uhr - Bu, Hl. Messe  
17:25 Uhr - Od, Rosenkranz  
18 Uhr - Od, Hl. Messe

Samstag, 24. Oktober

15 Uhr - Od, Rosenkranz  
15 Uhr - Bu, Beichte  
15:30 Uhr - Od, Beichte u. Anbetung  
des Allerheiligsten  
17 Uhr - Mo, VAM  
17 Uhr - Oll, VAM  
18 Uhr - Hei, Beichte  
18:30 Uhr - Mie, VAM

Sonntag, 25. Oktober, 30. Sonntag im Jahreskreis, Weltmissionssonntag, Missio-Kollekte

8:30 Uhr - Dü, Hl. Messe  
9 Uhr - Str, Hl. Messe  
9:30 Uhr - Lu, Hl. Messe  
10:15 Uhr - Od, Hl. Messe  
11 Uhr - Hei, Hl. Messe  
11:30 Uhr - Bu, Hl. Messe  
12 Uhr - Hei, Taufe

Bu = St. Katharina, Dü = Kapelle  
St. Katharina, Dünstekoven, Hei  
= St. Kunibert, Lu = St. Petrus  
und Paulus, Ludendorf, Mie =  
St. Georg, Mo = St. Nikolaus,  
Möm = Kapelle St. Maria v. d.  
Immerwährenden Hilfe, Od =  
St. Petrus und Paulus, Oll = St.  
Martinus, Str = St. Antonius



**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG  
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

**ZEITUNG**  
Lokaler geht's nicht.

**DRUCK**  
Satz.Druck.Image.

**WEB**  
24/7 online.

**FILM**  
Perfekter Drehmoment.

www.wir-in-swisttal.de

**MEDIENBERATERIN**  
**Stefanie Atan**

**MOBIL** +49 171 1876924  
+49 176 19 2600 21

**E-MAIL** st.atan@  
rautenberg.media

# Förderverein unterstützt Eisparty der Tanzgarden des Damenkomitees Rotkehlchen Morenhoven



Das Damenkomitee Rotkehlchen Morenhoven veranstaltete nach Abschluss einer erfolgreichen und schönen Session für die Tanzgruppen des Vereins vor den Sommerferien eine Eisparty, um den Tänzerinnen und Tänzern für ihren großen Einsatz, ihren Fleiß und ihre Begeisterung herzlich zu danken. Rund 40 Tänzerinnen und Tänzer nahmen an zwei Tagen die Gelegenheit wahr, am Dorfhause in Morenhoven bei sommerlichem Wetter und leckerem Eis gemeinsam die vergangene Session ausklingen zu lassen. Der Verein der Freunde und Förderer der Kinder- und Jugendarbeit in Swisttal unterstützte die Gemeinschaftsveranstaltung gerne mit einem finanziellen Beitrag.

Symbolische Scheckübergabe bei der Eisparty in Morenhoven durch Vorstandsmitglied Ingrid Contempree an die Vorsitzende des Damenkomitees, Michelle Sühl

Ingenieurbetrieb

# Eichwald

Metallbau

Seit über

# 50

Jahren

- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de  
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de

## PREIS AUF ANFRAGE.

**VERANSTALTUNGEN ALLER ART:**  
*Firmenfeste, Familienfeiern, Buffetservice, Partyservice, Hochzeiten, Polterabende, Trauerfeiern, Kommunionen, Geburtstagsfeiern u.v.m.*

## PERSONAL BUCHBAR.

Besuchen Sie unseren Verkaufs-Shop auf der

**Godesberger Straße 28**  
**53842 Troisdorf**  
**Tel.: 02241/9454565**

**Mo. - Sa. 8:00 - 15:00 Uhr**

# Demokratie-Tag: Junge Menschen für Vielfalt und Mitbestimmung

Rhein-Sieg-Kreis (dwo). Wie funktioniert demokratisches Miteinander im Alltag? Was kann ich gegen Diskriminierung, Rassismus oder Hate Speech tun? Und wie kann ich selbst meine Stimme einbringen? Mit diesen und vielen weiteren Fragen beschäftigten sich Anfang Oktober die Teilnehmenden des Demokratie-Tages in Siegburg. Rund 150 Schülerinnen und Schüler aus elf Schulen wohnten dem grandiosen Auftritt von Rapper Phily Van im Kreishaus bei, der mit seiner Musik den optimalen Einstieg in die Veranstaltung bot. Im Anschluss daran machten sich die Schülerinnen und Schüler auf den Weg zu verschiedenen Lernorten in Siegburg.



Rapper Phily Van bei seinem Auftritt im Siegburger Kreishaus. Foto: Rhein-Sieg-Kreis

**LIVINGOSPEL**  
CHOIR & BAND PRESENTS  
BEST OF SOUL & GOSPEL

**BLACK MUSIC NIGHT**

FEATURING ARTISTS  
• AMO AKO • SONJA LAVOICE • NAOMI WIEN •  
• ZAKI KIOKAKIS • OSHANE CAMPBELL •

Konzerte - Einlass: 17:00 / Beginn: 18:00 / VVK-Tickets: eventim

**SA. 31.10.26 STADTHALLE  
SO. 01.11.26 TROISDORF**

Samstag 31.10. inkl.  
großer After Show Party

Remagen  
ABT 1116

Tickets  
eventim.de

Die Teilnehmenden erwartete ein vielfältiges Workshop-Programm zu aktuellen gesellschaftlichen Themen. Im Mittelpunkt standen unter anderem der Umgang mit Diskriminierung, Rassismus und Antisemitismus, Strategien gegen Mobbing und Hate Speech, gesellschaftliche Vielfalt sowie Möglichkeiten der demokratischen Beteiligung. Eine Annäherung gelang am besten über kreative Zugänge. Die Jugendlichen konnten beispielsweise eigene Texte verfassen, auf Beats sprechen oder in einem Demokratie-Spiel erproben, wie Gruppen fair entscheiden und Kompromisse finden können. „Es war mega“ und „Es war für jeden etwas dabei“, hörte man oft

aus den begeisterten Reihen der Schülerinnen und Schüler. Unterstützt wurde der Demokratie-Tag von zahlreichen außerschulischen Partnerinnen und Partnern sowie Initiativen aus dem Rhein-Sieg-Kreis und außerhalb der Region. Mit ihrer fachlichen Expertise und interaktiven Methoden machten sie zum Beispiel Zivilcourage, Selbstbestimmung, Vielfalt und gesellschaftliche Teilhabe unmittelbar erfahrbar. Der Demokratie-Tag zeigte, wie vielfältig politische und gesellschaftliche Bildung sein kann. Im Gespräch miteinander und beim gemeinsamen Ausprobieren stellten alle fest, dass eine eigene Meinung und engagiertes Handeln so manches bewirken kann.





## ZEITUNG

### Lokaler geht's nicht.

Hier sprechen Sie Ihren Ort und Ihre Zielgruppe direkt an. Neben hyperlokalen Nachrichten erscheint Ihre Anzeige.

Wir freuen uns auf Sie.

[rautenberg.media/ZEITUNGSDRUCK](http://rautenberg.media/ZEITUNGSDRUCK)



## DRUCK

### Satz. Druck. Image.

Wir drucken Ihren Flyer und bringen ihn direkt ins Haus Ihrer potentiellen Kunden.

So kommen Ihre Informationen direkt ins Wohnzimmer.

[rautenberg.media/DRUCK](http://rautenberg.media/DRUCK)



Kasinostraße 28-30

53840 Troisdorf

Fon +49 (0) 2241 260-0

[www.rautenberg.media](http://www.rautenberg.media)

[willkommen@rautenberg.media](mailto:willkommen@rautenberg.media)



### Volle Reichweite.

Erreichen Sie Ihre Kunden genau dort, wo sie täglich unterwegs sind, mit zielgerichteten Meta-Kampagnen auf Facebook und Instagram. So landet Ihre Botschaft bei der richtigen Zielgruppe.

## SOCIAL



### Perfekt besetzt.

Finden Sie passende Mitarbeiter schneller: Wir bringen Ihre Stellenanzeige nicht nur in die Zeitung, sondern auch online, direkt zu den richtigen Bewerbern in Ihrer Region.

## JOBS



## Spannende Ballwechsel und tolle Stimmung

Clubmeisterschaften des TC Kottenforst

Am letzten September-Wochenende drehte sich auf der Anlage des TC Kottenforst alles um die diesjährige Clubmeisterschaft der Erwachsenen. Bei bestem Spätsommerwetter kämpften die Spielerinnen und Spieler in packenden Matches um die begehrten Titel - unterstützt von zahlreichen Zuschauern, die für eine großartige Kulisse sorgten.

### Zwei Tage voller Tennis-Action

Bereits am Samstagmorgen ab 9 Uhr flogen die ersten Bälle über das Netz. Je nach Teilnehmerzahl wurden die Sieger im Round-Robin oder im Turnierbaumsystem ermittelt. Die Teilnehmenden schenken sich dabei nichts, doch der Fairplay-Gedanke stand stets im Vordergrund. Auch abseits der Plätze war die Stimmung hervorragend: Dank erstklassiger Verpflegung mit kühlen Getränken, Steaks und Würstchen kamen Spieler und Gäste voll auf ihre Kosten und nutzten die Pausen für gesellige Gespräche.

### Spannung pur in den Finalrunden

Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Entscheidungen. Ab 13:30 Uhr



**Damen Doppel: Zenk/Blange - Schauerte/Kraus**

starteten die Finalrunden, die hochklassiges Tennis boten.

### Die Siegerehrung als krönender Abschluss

Pünktlich um 16:30 Uhr versammelten sich alle Anwesenden zur feierlichen Siegerehrung. Unter

großem Applaus wurden die neuen Clubmeisterinnen und Clubmeister gebührend gefeiert und nahmen stolz ihre Siegerurkunden und kleine Preise entgegen:

**Damen:** Dagmar Walther

**Damen Doppel:** Dorthe Schauerte

/ Daniela Kraus

**Herren offen:** Christof Brünagel

**Herren 50:** Walther Quasigroch

**Herren Doppel:** Dirk Sieger / Sascha Nivelle

**Mixed:** Diane Schmitz / Christian Schmitz

**Herren Trostrunde:** Hannes Kruse

**Herren 50 Trostrunde:** Michael Grave

Zu guter Letzt wurde Clubtrainer Dietmar Heinz für 30-jährige Trainertätigkeit im TCK geehrt. Jens Semmler als Vereinsvorsitzender hob dabei das nie endende Engagement von "Didi" und seinen Einsatz für den Verein, speziell für die Jugend hervor. Als Anerkennung wurde ihm ein T-Shirt mit persönlichem Aufdruck überreicht.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spielerinnen und Spielern für ihren Einsatz, den zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern für die großartige Unterstützung sowie dem gesamten Organisationsteam und den Helfern hinter den Kulissen, die dieses rundum gelungene Tennis-Wochenende erst möglich gemacht haben!



**Endspiel Herren offen: Stefan Kuhlmann und Christof Brünagel**



**Endspiel Herren 50: Walther Quasigroch und Daniel Fine**

# Reifenwechsel im Herbst

## Der richtige Zeitpunkt ist entscheidend

Mit sinkenden Temperaturen rückt der Wechsel auf Winterreifen näher. Doch wann ist der richtige Zeitpunkt? Entscheidend sind weniger bestimmte Kalendertage als die tatsächlichen Wetter- und Straßenverhältnisse.

### Nicht nur auf den Kalender schauen

Die bekannte Faustregel „von Oktober bis Ostern“ kann eine Orientierung sein. Einen gesetzlich festgelegten Zeitraum für Winterreifen gibt es in Deutschland jedoch nicht. Maßgeblich ist vielmehr die sogenannte situative Winterreifenpflicht. Sie greift bei winterlichen Straßenverhältnissen wie Glatteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- oder Reifglätte. Wer dann mit Sommerreifen unterwegs ist, riskiert nicht nur Probleme mit der Verkehrssicherheit, sondern auch ein Bußgeld.

### Frühzeitig Termin vereinbaren

Wer nicht bis zum ersten Winterereinbruch warten möchte, sollte den Reifenwechsel rechtzeitig planen. Wenn die Temperaturen dauerhaft sinken und die ersten frostigen Nächte angekündigt

werden, kann der Wechsel sinnvoll sein. Dabei lohnt sich gleichzeitig ein Blick auf den Zustand der Reifen. Profiltiefe, Alter und mögliche Beschädigungen sollten überprüft werden. Auch der Reifendruck muss stimmen. Gerade bei sinkenden Temperaturen kann sich der Luftdruck verändern. Wer seine Winterreifen selbst montiert, sollte außerdem darauf achten, dass die vorgeschriebene Laufrichtung eingehalten wird und die Rad-schrauben anschließend mit dem richtigen Drehmoment angezogen werden.

### Reifen sind Teil der Sicherheitsausstattung

Winterreifen können bei niedrigen Temperaturen und winterlichen Straßenverhältnissen Vorteile gegenüber Sommerreifen bieten. Ihre Gummimischung ist auf niedrigere Temperaturen ausgelegt.

Doch auch der beste Winterreifen kann keine physikalischen Grenzen außer Kraft setzen.

Bei Schnee und Eis bleiben angepasste Geschwindigkeit, ausreichender Abstand und eine vorausschauende Fahrweise entscheidend. (ak-o)



Wer rechtzeitig wechselt, erspart sich zudem lange Wartezeiten in der Werkstatt. Denn sobald der erste Schnee angekündigt wird, sind Termine bei Reifenbetrieben erfahrungsgemäß besonders gefragt. Foto: pexels.com/ak-o

40 Jahre in Weilerswist

AUTOHAUS JUNGBLUTH GmbH

SUZUKI-Servicepartner seit 1989

GEWERBEGEBIET 53919 Weilerswist

Tel. 02254 844 336, info@suzuki-jungbluth.de

www.suzuki-jungbluth.de

CREMER

Autoverwertung

Ihr zertifizierter Partner in der Region

- Ankauf von Schrott und Metall
- Ankauf von Alt- und Unfallfahrzeugen
- Fahrzeugabholung und -abmeldung möglich
- Verkauf von gebrauchten PKW-Ersatzteilen

Tel. 0 22 51 - 35 33

Jünkerather Straße 1 • 53919 Weilerswist

www.cremer-autoverwertung.de

Bosch Car Service Kopp

Profi KFZ-Werkstatt für Reparaturen und Serviceleistungen für alle Marken.

Unser Bosch Service besticht durch faire Preise und original Bosch-Ersatzteile.

Alljährliche Inspektion oder eine Abgasuntersuchung?

Kein Problem, wir sind der starke Partner an Ihrer Seite!

- Transparenz, guter Service & super Bosch-Qualität
- Inspektion und Wartung • Elektronik Service
- Bremsen Service • Heizung Klima • Motorservice

Komplettradwechsel PKW

ab 41,00 €

Einlagerung Radsatz PKW

pro Halbjahr ab 41,00 €

Schöntalweg 15

53347 Alfter-Oedekoven

Tel.: 02 28 / 62 32 01

Fax: 02 28 / 62 46 72

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag

von 8.00 - 17.30 Uhr

Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr

Reparatur-Annahme/Verkauf

geöffnet ab 7.30 Uhr

Wir in Swisttal | 27. Jahrgang | Nr. 20 | Samstag, 10. Oktober 2026 | Kw 41 | Rautenberg Media

| 17

Gutes tun und gewinnen

Rotarier starten 11. Adventskalenderaktion - Große Unterstützung durch zahlreiche Sponsoren - Reinerlös geht an vier soziale Projekte in der Region - Verkauf beginnt am 10. Oktober

**Bornheim-Brenig.** Eine Heißluftballonfahrt, Gutes für Körperpflege und Wellness, Weihnachtsgeld in bar sowie natürlich jede Menge Gutscheine, Champagner, Wohnaccessoires, ein kleiner Brillant, Tickets für die Baskets Bonn, Tanzkurse für Groß und Klein, nicht zu vergessen das küchenfertig aufbereitete Wildschwein und, und, und - die Liste attraktiver Gewinne nimmt kein Ende.

Besonders erwähnt seien auch zwei Hotelübernachtungen inklusive Frühstück in Ulm, eine Runde auf dem Nürburgring mit einem Porsche und ein ausdrucksstarkes Kunstwerk von der Malerin Beata Spitz.

Insgesamt warten bei der 11. Adventskalenderaktion des Rotary Clubs Bornheim, der in den drei Kommunen Alfter, Bornheim und Swisttal aktiv ist, rund 600 ausgesuchte Gewinne im Gesamtwert von über 29.000 Euro auf glückliche Gewinner.

Der Reinerlös dieser Benefizaktion, voraussichtlich zwischen 22.000 und 24.000 Euro, kommt erneut vier lokalen gemeinnützigen Institutionen und Projekten zugute. Konkret sind dies:

- Förderung von Kinder und Jugendlichen aus finanzschwachen Familien in Alfter und Bornheim durch den Alfterer Verein "HOCH JINAUS - Klettern als Therapie"
- Die LebEka (Lebensmittelausgaben für Menschen mit geringen Einkommen) in Alfter und Bornheim



Präsentierten Anfang Oktober die diesjährige Rotary-Adventskalender-Aktion (v. l.): Friederike Reidick, Achim Schulze und Kurt Jäger. Foto: WDK

- Förderung einer Selbsthilfegruppe für Familien mit Schreibabys und nach traumatischer Geburt in Bornheim
- Unterstützung sozial benachteiligter Kinder und Jugendlichen in Swisttal sowie Neubeschaffung von Spiel- und Sportgeräten im Kindergarten Quellenstraße

In den ersten zehn Jahren ihrer Adventskalenderaktion konnten die Rotarier einen Überschuss von rund 214.000 Euro erzielen, der 37 Projekten beziehungsweise Initiativen zugutekam. Das wurde möglich, weil in diesem Zeitraum die Unternehmerschaft mit

Sachspenden im Wert von über 300.000 Euro und Geldspenden von mehr als 32.000 Euro diese Kalenderaktion förderten.

"Deshalb gilt unser ganz besonderer Dank der ungebrochenen Hilfe der gut 120 Unterstützer aus der Region, die es uns trotz der wirtschaftlich schwierigen Zeiten mit ihren großzügigen Spenden ermöglichen, gemeinnützige soziale Produkte nun schon im 11. Jahr vor Ort finanziell zu fördern", erläuterten die Projektbeauftragten Kurt Jäger und Achim Schulze bei der Vorstellung des diesjährigen Adventskalenders. "Wir spüren eine regelrechte 'Jetzt erst recht'-Mentalität, die uns ermutigt hat, auch dieses Jahr 5.250 Exemplare bereitzustellen."

Club-Präsident Benjamin Loosen dankte ausdrücklich den beiden Verantwortlichen für dieses "Leuchtturm-Projekt" und allen Helfern für ihren beispielhaften Einsatz. Es freut ihn, dass "diese adventliche Aktion der Rotarier im Vorgebirge mittlerweile fest

etabliert und nicht mehr wegzudenken" ist, und betont: "Diese Erfolgsstory setzt zugleich mein Motto 'Nachhaltige Wirkung mit unseren Aktivitäten erzielen' beispielhaft um."

Die Kalender können ab dem 10. Oktober bis zum 28. November zum Stückpreis von nur 5 Euro bei 37 Verkaufsstellen im Vorgebirge erworben werden. Auf jedem Kalender ist eine Losnummer aufgedruckt, mit der der Käufer gleich zweimal gewinnen kann: Bei der ersten Ziehung für die Tage vom 1. bis zum 23. Dezember und bei der zweiten für den 24. Dezember, an dem dieses Jahr besonders viele attraktive Preise verlost werden. Die jeweiligen Gewinne stehen hinter den Türchen beziehungsweise auf der Website [www.adventskalender-bornheim.de](http://www.adventskalender-bornheim.de).

Rotary ist ein weltweites Netzwerk, dessen rund 1,4 Millionen Mitglieder sich in sozialen Projekten engagieren. Schwerpunkt des Bornheimer Clubs ist die Förderung von lokalen Projekten. (WDK)

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf [www.regio-pressevertrieb.de](http://www.regio-pressevertrieb.de)

DANKE, dass Sie uns lesen.  
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

**REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal  
PRESSE-VERTRIEB GmbH  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Kopfsache e. V.

Neue Anlaufstelle für Hirntumorerkrankte und Angehörige in Alfter, Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis

Eine Hirntumordiagnose bringt meist schlagartig unzählige Fragen mit sich. Während die medizinische Versorgung in den Kliniken stattfindet, fehlen oft Orientierung und Begleitung für den praktischen Alltag. Der neu gegründete Verein Kopfsache e. V. schließt diese Lücke in der Region Alfter, Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis als Anlaufstelle für Betroffene, Angehörige und das soziale Umfeld. Das Ziel ist es, Menschen zusammenzubringen, um Erfahrungen auszutauschen, Wissen weiterzugeben und gemeinsam neue Perspektiven zu entwickeln - ob kurz nach der Diagnose, im Verlauf einer Behandlung oder als unterstützende Kraft an der Seite eines erkrankten Menschen.

Das Konzept der Selbsthilfegruppen

Selbsthilfe wird bei kopfsache e. V. als aktive Unterstützung verstanden, die den Blick nach vorne richtet. Statt rein der Krankheit Raum zu geben, stehen die Bewältigung des Alltags und der Erhalt von Lebensqualität im Mittelpunkt.

Der Austausch beruht auf drei zentralen Werten:

- **Auf Augenhöhe:** Der gegenseitige Austausch bietet Gehör, Mut und Orientierung. Das Gespräch mit Menschen in ähnlichen Lebenssituationen schafft Verständnis ohne lange Erklärungen oder Fachsprache.
- **Ohne Zwang:** Die Teilnahme erfolgt vollkommen freiwillig und ohne Erwartungsdruck. Jedes Mitglied entscheidet selbst, in welchem Umfang persönliche Erfahrungen eingebracht werden.
- **Voller Leben:** Die Treffen richten den Blick auf konkrete Lösungen und Zuversicht. Im Fokus stehen sowohl konkrete Fragen und praktische Tipps für den Alltag als auch gemeinsame Aktivitäten, die - trotz allem - Lust auf das Leben machen. Interessierte sind jederzeit eingeladen, Kontakt aufzunehmen oder an einem der Treffen in Alfter teilzunehmen. Weitere Informationen unter: [www.kopfsache-ev.de](http://www.kopfsache-ev.de) oder per E-Mail an: [info@kopfsache-ev.de](mailto:info@kopfsache-ev.de)

ENERGIEAKADEMIE 2026 - Nachhaltige Energiesysteme mit Planspiel

Science College Overbach - 25. - 30. Oktober

Von erneuerbaren Energien und Stromnetzen über Speicher und Energieerzeugung bis hin zum Energiemarkt erfährst Du alles über unsere Energieversorgung der Zukunft. Dabei bleibt es nicht nur bei der Theorie: Bei einem Labortag an der FH Aachen bekommst du Einblicke in aktuelle Technik und Forschung. Im zweitägigen Planspiel wirst du selbst Teil eines Energiesystems und übernimmst eine realitätsnahe Rolle, triffst Entscheidungen und erlebst,

welche technischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen entstehen. Du brauchst noch kein Spezialwissen über Energietechnik. Du solltest aber echtes Interesse am Thema mitbringen, gerne mitdenken und diskutieren und bereit sein, dich über mehrere Tage konzentriert und aktiv einzubringen. **Für Jugendliche der Klassen 11 bis 13. Teilnahme ist kostenfrei.** Mehr Informationen: [www.sciencecollege.de](http://www.sciencecollege.de)

Energieberatung der Region Rhein-Voreifel

Sprechstunde am 21. Oktober in Bornheim

Am 21. Oktober findet in Bornheim die nächste Energieberatung der Region Rhein-Voreifel statt. Die Energieberaterin der Verbraucherzentrale NRW, Waltraud Clever, steht an diesem Tag Ratsuchenden in der Zeit von 14 Uhr bis 17:45 Uhr zur Verfügung. Wer die Energieberatung nutzen möchte, muss sich zuvor bei der Energieagentur Rhein-Sieg, Telefon (02242) 969300 anmelden. Die individuelle Beratung dauert 45 Minuten und ist dank Bundesförderung für Energieberatung kostenfrei. Beraten wird zu diesen Themen: Heizung/Warmwasser, erneuerbare Energien, Altbausanierung, Energiesparen im Neubau, Fördermittel, Feuchtigkeit/Schimmel, Stromsparen und Anbieterwechsel. Es empfiehlt

sich, je nach Thema folgende Unterlagen zur Einsicht mitzubringen: Energiekostenabrechnung der letzten Jahre, Schornsteinfegerprotokoll der letzten Heizungsüberprüfung, Baupläne des Hauses sowie aussagekräftige Fotos. Das Angebot steht unabhängig vom Wohn- und vom Beratungsort allen Bürgerinnen und Bürgern der Klimaregion Rhein-Voreifel (Alfter, Bornheim, Meckenheim, Rheinbach, Swisttal, Wachtberg) offen und findet statt im Rathaus Bornheim, Rathausstr. 2, 53332 Bornheim. Weitere Termine zu Veranstaltungen rund um die energetische Gebäudesanierung und erneuerbare Energien finden Interessierte stets unter [www.energieagentur-rsk.de](http://www.energieagentur-rsk.de).



## DEIN PODCAST

WIR BRINGEN DEINE IDEE AUF SENDUNG.

Professionelle Podcast-Produktion von der Idee bis zur fertigen Folge.

- Aufnahmen wie die Profis
- Erstklassige Audio- & Videoqualität
- Perfekter Schnitt, starker Sound
- Flexible Pakete nach deinem Bedarf

**PAKET** ab  
**1.472 €**  
zzgl. MwSt.

**STARTE JETZT DEIN PODCAST-PROJEKT!**

02241 260 112

[verkauf@rautenberg.media](mailto:verkauf@rautenberg.media)

Studio



Preisliste







## Herbst im Garten

### Laub und Heckenschnitt richtig entsorgen

Rhein-Sieg-Kreis (dwo). Wenn die ersten Blätter fallen, beginnt im Garten die Zeit der herbstlichen Arbeiten. Für viele stellt sich dann die Frage: Wohin mit dem Laub und den abgeschnittenen Ästen?

Am besten für die Umwelt ist es, das Laub direkt auf den Beeten zu belassen. Dies schützt den Boden und bietet Regenwürmern wertvolle Nahrung. Alternativ können Laubhaufen als gemütliches Winterquartier für Igel und andere kleine Tiere dienen. Alles Weitere gehört auf den eigenen Kompost oder in die Biotonne.

Für größere Mengen stehen Beistellsäcke der RSAG AöR zur Verfügung, die an zahlreichen Verkaufsstellen im Kreisgebiet und in der RSAG-Verwaltung in Siegburg (Pleiser Hecke 4) erhältlich sind. Details findet man über die Internetseite der RSAG unter [www.rsag.de](http://www.rsag.de). Bitte beachten: Gewerblich transportierte Mengen benötigen für die Entsorgung einen Herkunftsnachweis.

#### Grünabfall gehört nicht in die Natur

"Laub im Herbst ist wie Grasschnitt im Sommer zu behandeln", betont Jörg Bambeck, Leiter des Amtes für Umwelt- und Naturschutz des Rhein-Sieg-Kreises. "Es gehört auf den Kompost oder in die Entsorgung. Das

Ablagern in der Natur oder im Wald ist schädlich und verboten, da Gartenpflanzen oft zu viele Nährstoffe enthalten und nicht heimische Samen in die freie Natur gelangen könnten."

Von Anfang Oktober bis Ende Februar ist die ideale Zeit für den großzügigen Rückschnitt von Hecken und Bäumen. Ein fachgerechter Winterschnitt sorgt für dichte Hecken, die Tieren Schutz und Lebensraum bieten. Das Fällen von Bäumen außerhalb von Schutzgebieten ist in dieser Zeit grundsätzlich erlaubt. Doch im Siedlungsbereich ist es wichtig, vorab bei der Stadt oder Gemeinde zu prüfen, ob das Fällen zulässig ist. Hier muss der Artenschutz und die Baumschutzsatzung beachtet werden.

Nach wie vor gibt es die Möglichkeit der Bündel-Sammlung. Diese Abholung kann von privaten Haushalten nach vorheriger Anmeldung bis zu dreizehn Mal im Jahr kostenlos genutzt werden. Grünabfälle, die gebündelt oder in Kartons neben der Biotonne liegen, werden nicht mitgenommen. Lediglich RSAG-Beistellsäcke sind zugelassen. Alle Informationen, auch zur anerkannten Eigenkompostierung, gibt es beim RSAG-Kundencenter unter der Telefonnummer 02241 306306 oder unter [www.rsag.de](http://www.rsag.de).

## HÜNDGEN

ENTSORGUNG

★ ★ ★ ★ ★

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb nach § 52 KrW/AbfG

**SERVICE VON A - Z**  
Containerdienst • Recycling

**Guter Service... nur ein Anruf entfernt!**

★ ★ ★ ★ ★ **ENTSORGUNGSFACHBETRIEB** ★ ★ ★ ★ ★

Swisttal-Ollheim Peterstraße 70  
Telefon 0 22 55/94 30-0 Fax -62  
[www.huendgen-entsorgung.de](http://www.huendgen-entsorgung.de)

Niederlassung: Bonn Broichstr. 76  
Telefon 0228/76 99 43-0 Fax -62  
[info@huendgen-entsorgung.de](mailto:info@huendgen-entsorgung.de)

# PRINZ

DIETMAR

## MEISTERBETRIEB

**Kölner Straße 38**  
**53913 Sw.-Heimerzheim**  
**Heizung • Sanitär**  
**Kundendienst**

- Öl- und Gasfeuerungen
- Wartungsservice für Heizungsanlagen
- Kaminsanierung

- individuelle Badgestaltung
- Beratung und Planung
- Solar- und Brennwerttechnik

**Telefon: 0 22 54/76 61**  
**Fax: 0 22 54/71 22**

## RBS

Bonn GmbH

Meisterbetrieb

**Ihr Spezialist für**  
**Leckageortung & Bautrocknung**

**Broichstraße 77 • 53227 Bonn • Tel.: (0228) 946 944 58**  
**[www.rbs-bonn.de](http://www.rbs-bonn.de) • [www.rbs-bonn.de](http://www.rbs-bonn.de)**

**Rohrbruchortung**

**Bautrocknung**

**Schadenmanagement**

Qualität ist unsere Stärke



Baldvin GmbH · Inhaber: Harald Josef Baldvin  
Blumenstraße 97 · 53332 Bornheim  
Telefon 0 22 27 / 22 83 · Telefax 0 22 27 / 55 32  
[www.baldvin-bornheim.de](http://www.baldvin-bornheim.de) · [baldvin@netcologne.de](mailto:baldvin@netcologne.de)

MEISTERBETRIEB

**ROBIN SCHUMACHER**  
HEIZUNG | SANITÄR | KUNDENDIENST

Breniger Str. 22  
53913 Swisttal-Heimerzheim  
Telefon 0 22 54 / 839 89 55  
Telefax 0 22 54 / 839 89 56  
E-Mail [info@rs-swisttal.de](mailto:info@rs-swisttal.de)  
[www.rs-swisttal.de](http://www.rs-swisttal.de)



VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

## RUND UM MEIN ZUHAUSE

FEINSTEINZEUG  
**TAMIO®**  
FÜR TERRASSE &  
BALKON

65  
JAHRE  
SCHÖNE  
STEINE

**WIR SCHENKEN  
IHNEN DIE MWST.**

\* Bei Abruf bis 30.10.2026 von TAMIO®  
erhalten Sie bei Ihrem Baustoff-Fach-  
händler Rabatt in Höhe der gesetzl.  
MwSt. auf die KOLL-Preisliste 2026  
ab Werk. Nur solange der Vorrat reicht.

**SIE SPAREN  
19%**  
JUBILÄUMS-  
RABATT

SCHÖNE **KOLL** STEINE

[www.koll-steine.de](http://www.koll-steine.de)

KI-optimiertes Bildmaterial

## Möbelbau

- + Über 100 Jahre Erfahrung im Möbelbau
- + Professionelle Planung und Visualisierung
- + Die Leidenschaft für unser Handwerk treibt uns an,  
Ihre Ideen Realität werden zu lassen

Schreinerei  
**JAKOBS®**  
ZUVERLÄSSIG UND SAUBER

[WWW.JAKOBS-BONN.DE](http://WWW.JAKOBS-BONN.DE)



📍 Christian-Lassen-Straße 16, 53117 Bonn

☎ 0228 422 446-0

✉ [info@jakobs-bonn.de](mailto:info@jakobs-bonn.de)

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Samstag, 24. Oktober 2026**  
Annahmeschluss ist am:  
**16.10.2026 um 10 Uhr**

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –  
PEFC & FSC:  
Made of paper awarded the EU Ecolabel  
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

## IMPRESSUM

### WIR IN SWISTTAL

#### HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG  
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)  
USt-ID: De214364185  
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten  
Tel. 02241 260-0  
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,  
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:  
Nathalie Lang und Corinna Hanf  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Dunja Rebinski

#### ERSCHEINUNG 14-täglich

#### RUBRIKWEISE

#### INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

- Die Bürgermeister informiert
- Mitteilungen aus dem Rathaus

Gemeindeverwaltung Swisttal  
Bürgermeister Tobias Leuning  
Rathausstraße 115 · 53913 Swisttal

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben ge-  
nannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw.  
Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung der  
Beiträge vor.

#### Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Hauszustellung in Swisttal. Keine Zustell-  
garantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die  
Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist  
nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise be-  
gründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete  
Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redak-  
tion wieder.

#### Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein An-  
spruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden  
haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige  
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Me-  
dia ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in  
Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmate-  
rial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber-  
schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter  
frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder  
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende An-  
sprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der  
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und be-  
arbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

#### KONTAKT

##### MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan  
Mobil +49 176 19 2600 21  
st.atan@rautenberg.media

##### REPORTERIN

Svenja Smolarek  
svenja.smolarek@gmx.de

##### VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Pressevertrieb GmbH  
mail@regio-pressevertrieb.de

##### VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

##### REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

#### RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media  
facebook.de/rautenbergmedia  
instagram.de/rautenberg\_media  
youtube.com/@rautenbergmedia

#### ZEITUNG

wir-in-swisttal.de/e-paper

#### SHOP

rautenberg.media/anzeigen

#### LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-  
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-  
zeitungen.



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

[www.rautenberg.media/kleinanzeigen](http://www.rautenberg.media/kleinanzeigen)

## Achtung!

Herr Albert kauft Antiquitäten, Bilder,  
Möbel, Schallplatten und -spieler,  
Schreib- und Nähmaschinen, Tier-  
präparate, Taschen, alte Spirituosen,  
Vorwerk-Staubsauger, Bücher,  
Teppiche, Bekleidung, Trachten,  
Mäntel jeglicher Art, Porzellan,  
Gläser, Militaria, Anstecker, Foto-  
apparate, Geh- und Wanderstöcke,  
Flohmarktartikel, Tischdecken, Zinn,  
Uhren, Münzen, Modeschmuck und  
vieles mehr. Die Anfahrt ist kostenlos.  
Wir begleichen den Betrag sofort in  
bar vor Ort.

Tel: 0 22 23 / 914 87 78

**Familien**

**ANZEIGENSHOP**

geburt12.1  
43 x 90 mm  
ab 52,00\*

**HALLO 2026**

*Für alles was wirklich zählt!*

[shop.rautenberg.media](http://shop.rautenberg.media)

\*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

## ACHTUNG!

Hector sucht Ikonen, Uhren  
aller Art, Bronze, Porzellan,  
Silber aller Art, Zinn, Mode-  
schmuck, Bestecke, Münzen,  
Bernstein, Nähmaschinen,  
Pokemon-Karten, Comics und  
Vieles mehr. Fair-Diskret-  
Serios! Die Anfahrt ist  
kostenlos. Wir begleichen den  
Betrag sofort in bar vor Ort.  
Täglich 9-20 Uhr

Tel 0178-8517821

**Die Erbse ist  
das älteste  
bekannteste  
Gemüse.**

**HERBST  
%  
AKTION\***

**MARKISEN  
DEN SOMMER  
VERLÄNGERN**

\*im Oktober, auf Markisen und  
Modelle, u.a. wie Abbildung

**75 JAHRE RHEINISCHE  
FRANZ AACHEN**

MARKISENMANUFAKTUR

Tel. 0228 466989  
Röhlstr. 27 | 53227 Bonn-Beuel | info@franz-aachen.com  
Öffnungszeiten Ausstellung: Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

**ZELE UND PLANEN GMBH**

## 2K Antiquitätengeschäft

### Achtung liebe Leser! Sammler kauft:

Kunst und Antiquitäten, Holz-, Porzellan-, und Bronzefiguren, Militaria-Orden,  
Abz. (1.+2. WK), Ess-, Kaffee-Service und Wandteller, Bleikristall farbig, Krüge,  
Blechspielzeuge, Modeschmuck, Antikschmuck, Zahngold, Altgold, Armband-  
u. Taschenuhren (auch Luxusuhren), Ferngläser, Kameras, Puppen, Nähmaschi-  
nen, Musikinstrumente, Eisenbahn, Teppiche, Briefmarken, Münzen aller Art,  
Zinn, Silberbesteck, auch komplette Haushaltsauflösungen/Nachlässe. Herr  
Peter Kierpacz aus Sankt Augustin. Komme gerne unverbindlich vorbei. Zahle  
bar und fair. **Wir bieten auch Haushaltsauflösungen an.**

**02241- 20 922 31 oder 0176- 44 972 027**

**wir in SWISTTAL**

www.wir-in-swisttal.de

Zugleich **AMTSBLATT** der Gemeinde Swisttal

*„Liebenswertes Wohnen  
zwischen Vorgebirge und Eifel“*

Mit den Ortsteilen: Buschhoven · Dünstekoven · Essig · Heimerzheim  
Ludendorf · Miel · Morenhoven · Odendorf · Ollheim · Straßfeld

## HALLO PRESSEPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und  
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt  
für das CMS-System von Rautenberg Media,  
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

**Wir freuen uns auf Sie!**

**RAUTENBERG MEDIA**

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

**KLEINANZEIGEN**

**ONLINE BESTELLEN**

**PRIVATE & GESCHÄFTLICH**

**rautenberg.media/kleinanzeigen**

Ihre private\*  
**KLEINANZEIGE**  
bis 100 Zeichen  
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

**RAUTENBERG MEDIA**

# NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



**110 POLIZEI**  
**112 FEUERWEHR**



## A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

**Samstag, 10. Oktober**

**Bären-Apotheke**

Am Herrenwingert 6, 53347 Alfter, 02222 5068

**Sonntag, 11. Oktober**

**Bären-Apotheke**

Kaiser-Wilhelm-Platz 2, 53919 Weilerswist, 02251 74422

**Montag, 12. Oktober**

**Martin-Apotheke**

Hauptstraße 19, 53359 Rheinbach, 02226 3445

**Dienstag, 13. Oktober**

**Glocken-Apotheke**

Hauptstraße 234, 53347 Alfter, 0228 9863660

**Mittwoch, 14. Oktober**

**Hardt-Apotheke**

Europaring 42, 53123 Bonn, 0228 643862

**Donnerstag, 15. Oktober**

**Stern-Apotheke**

Lindenplatz 1-2, 53359 Rheinbach, 02226 2470

**Freitag, 16. Oktober**

**Roncalli Apotheke**

Roncallistraße 43, 53123 Bonn, 0228 647092

**Samstag, 17. Oktober**

**Apotheke am Burgweiher**

Am Burgweiher 52, 53123 Bonn, 0228 613305

**Sonntag, 18. Oktober**

**Schiller Apotheke**

Akazienstraße 2, 53340 Meckenheim, 02225 9996373

**Montag, 19. Oktober**

**Millennium Apotheke**

Roitzheimer Straße 117, 53879 Euskirchen, 02251 124950

**Dienstag, 20. Oktober**

**Christophorus-Apotheke**

Hauptstraße 39, 53340 Meckenheim, 02225 2670

**Mittwoch, 21. Oktober**

**Martin-Apotheke**

Hauptstraße 19, 53359 Rheinbach, 02226 3445

**Donnerstag, 22. Oktober**

**Christophorus-Apotheke**

Hauptstraße 39, 53340 Meckenheim, 02225 2670

**Freitag, 23. Oktober**

**Lambertus-Apotheke**

Kuchenheimer Straße 117,  
53881 Euskirchen,  
02251 3286

**Samstag, 24. Oktober**

**Adler Apotheke am Campus**

Christian-Schäfer-Straße 10,  
53881 Euskirchen, 02255 1209

**Sonntag, 25. Oktober**

**Markt-Apotheke**

Neuer Markt 11, 53340 Meckenheim, 02225 12555

Je von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag  
Angaben ohne Gewähr

**POÉTES**

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

**Kanaltechnik**  
[www.poeteskanaltechnik.de](http://www.poeteskanaltechnik.de)  
**Euskirchen: 02251-51067**  
**Rheinbach: 02226-911310**  
**Notdienst: 0700-47064706**  
(zum Ortstarif)

## ÖRTLICHE NOTDIENSTE

**Zahnärztlicher Notdienst**

**01805 / 98 67 00**

**Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst**

**116 117**

**Krankenhäuser**

Universitätskliniken,  
Venusberg

**0228 / 287-0**

Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg

**0228 / 64 81-0**

**Tierärzte**

Tierärztliche Klinik für Kleintiere  
Windeck

**02292 / 50 51**

Tierärztliche Klinik für Pferde  
Aggertal, Lohmar-Wahlscheid

**02206 / 91 04 10**

Tierärztlicher Ringnotdienst  
Rhein-Sieg

**<https://tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de>**

**Selbsthilfe-Kontaktstelle**

Träger: Der Paritätische NRW  
Landgrafenstr. 1 |  
53842 Troisdorf

Telefon 02241 94 99 99

Montag und Mittwoch

9 - 14 Uhr

Donnerstag 13 - 18 Uhr

und nach Vereinbarung

**Ergänzende Unabhängige Teil-**

**habe-Beratung Rhein Sieg (EUTB)**

Träger: Der Paritätische NRW  
Landgrafenstraße 1 / Sieglerar  
Straße 100 (barrierefrei)

53842 Troisdorf

02241 2014296

[teilhabeberatung-rhein-sieg@paritaet-nrw.org](mailto:teilhabeberatung-rhein-sieg@paritaet-nrw.org)

Offene Sprechstunde: dienstags  
10 bis 13 Uhr und individuelle

Beratungstermine nach Verein-

barung

Diese Angebot richtet sich an  
Menschen mit Beeinträchtigun-

gen.

**Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe  
Rhein-Sieg-Kreis**

Landgrafenstraße 1, Troisdorf

02241 49 39 301

[pflageselbsthilfe-rhein-sieg@paritaet-nrw.org](mailto:pflageselbsthilfe-rhein-sieg@paritaet-nrw.org)

[paritaet-nrw.org](mailto:paritaet-nrw.org)

Dies ist ein Angebot für pflegen-  
de Angehörige.



WENN AUS  
MORGEN  
PLÖTZLICH  
HEUTE WIRD.

bestattungsvorsorge.

**TRAUER  
ist LIEBE**

Bestattungen Jens Ernesti

[trauer-ist-liebe.de](http://trauer-ist-liebe.de)  
02254 - 84 72 900

# GESCHÄFTSAUFGABE



Die TOP-ADRESSE für gehobenes Wohnen  
auf über 1.500 qm Verkaufsfläche

## Der Abverkauf in Bonn-Alfter läuft auf Hochtouren Möbel Kurth schließt endgültig wegen Geschäftsaufgabe

Bonn-Alfter.

Die Zeit drängt: Der Familienbetrieb in Bonn-Alfter schließt in Kürze. Bonn-Alfter verliert damit ein großes Traditionshaus nach über 50 Jahren.

Der Total-Räumungs-Verkauf läuft bereits auf Hochtouren, die komplette Ausstellungsware muss schnell abverkauft werden.

**Reduzierungen weit unter den regulären Verkaufspreisen** sind daher jetzt keine Seltenheit. Die Entscheidung den Familienbetrieb zu schließen, ist der Familie Kurth sehr schwer gefallen.

Jetzt zum Total-Räumungs-Verkauf sind alle Ausstellungsstücke extrem reduziert! Jetzt wird der Rotstift rigoros angesetzt. Egal,

ob Polstermöbel, Schlafzimmer, TV-Sessel, Speisezimmer, Matratzen, Wohnwände, Couchtische, Einzelmöbel sowie Boxspringbetten und vieles, vieles mehr – hier ist für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel etwas dabei. Alle Ausstellungsstücke sind als Abholware gekennzeichnet und werden auf Wunsch gegen

einen geringen Aufpreis auch ausgeliefert und aufgestellt. „Selbstverständlich sind sowohl die Auslieferung, als auch sämtliche Gewährleistungsansprüche weiterhin gesichert und alle Aufträge werden in der gewohnten Form abgewickelt“, versichert die Geschäftsleitung. Übrigens: Falls in der Ausstellung

nicht das richtige Möbelstück dabei sein sollte, **ist es letztendlich noch möglich, Neuware zu bestellen.** Also, jetzt schnell hin-fahren, denn bekanntlich sind die beliebtesten Stücke schnell vergriffen. Eine einmalige Gelegenheit, die so nie wieder kommt!



### MATRATZEN-UMTAUSCH-AKTION



Bei Kauf einer neuen Matratze ab 200,- € und Rückgabe Ihrer alten Matratze profitieren Sie von diesen Vorteilen:

**100,- €**

Gutschein für Ihre alte Matratze

**Kostenlose Lieferung Ihrer neuen Matratze!**

**Kostenlose Abholung und Entsorgung Ihrer alten Matratze!**

RADIKAL REDUZIERT BIS ZU:

**72 %**

**MÖBEL KURTH**

Verkauf/Organisation: MHZ Möbel Consulting GmbH - Erich-Weinertstr. 13 - 10439 Berlin

Möbel Kurth GmbH  
Landgraben 43, 53347 Alfter  
Fon: +49 (0) 2222 – 26 04  
[www.moebel-kurth.de](http://www.moebel-kurth.de)

Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 10,00 - 18,00 Uhr  
Samstag 10,00 - 16,00 Uhr